

Der Remsthal-Bote.

Amts-Blatt für die Oberamts-Bezirke Gmünd und Welzheim.

Nro. 202.

Erscheint wöchentl. fünfmal. Halbjähriger Preis in Gmünd 1 fl., durch die Post in den Oberamts-Bezirken Gmünd und Welzheim 1 fl. 15 kr. — Einrückungsgebühr der dreispaltigen Zeile oder deren Raum 2 kr., für das Ausland 3 kr.

Dienstag, 23. Oktober 1866.

Ämtliche Verfügungen und Bekanntmachungen.

G m ü n d.

Stammholz-Verkauf.

Montag den 29. Oktober d. J. wird in den hiesigen Stadt- und Stiftungswaldungen nachstehendes Stammholz im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf gebracht:

von Morgens 9 Uhr an
(Zusammenkunft auf der Krähe bei Ober-
schäfer Wöhm)

in den Stiftungswaldungen Katharinen-
wald, Schönrain, Vogelwald, Knauppis
und Benzholz

177 Stück Langholz, 35—80' lang,
5—11" Ablaf mit 8851,9 C',
59 Stück Sägholz, 14—64' lang,
10—18" m. D. mit 2762,7 C',
1 Stück Eiche, 25' lang, 17" m. D.
mit 56,8 C';

von Nachmittags 1 Uhr an
(Zusammenkunft beim neuen Schießhaus
im Taubenthal)

in den Staatswaldungen Taubenthal, Bau-
renhölzle, Thannwald und Koblkau

142 Stück Langholz, 50—80' lang,
5—11" Ablaf mit 7277,6 C',
56 Stück Sägholz, 16—64' lang,
10—19" m. D. mit 3619,7 C',
zusammen 435 Stück mit 22,568,7 C' in
93 Loosen.

Sämtliches Stammholz ist geschält,
gut abzuführen, namentlich da es theilweise
an den Holzabfuhrwegen aufgestapelt ist.

Den 19. Oktober 1866.
Stadt-, Hospital-, Kirchen- u. Schulpflege.
Bommas. Bichler. Kraus.

Vermischte Anzeigen.

G m ü n d.

Ausverkauf

von

Spazierstöcken, Cigarrenspitzen
und sonstigen Galanteriewaaren
zu den billigsten Preisen bei

Theodor Doll.

Ein mit Eisen beschlagener Koffer
wird zu kaufen gesucht. Näheres bei der
Redaktion.

Eine Sammlung von Hirsch- und
Rebgezeiten, ausgestopften Vö-
geln u. verkauft billigst.

Theodor Doll.

G m ü n d.

Lumpen u. Weiner

kauft fortwährend zu den höchsten Preisen
Johannes Seitz
auf dem Thürklessteg.

G m ü n d.

Impflehung.

In fertigen

Damen-Mänteln, Talma's & Jacken

kann ich in dem Neuesten reiche Auswahl bieten; auch ist mein Lager in
Tuch, Bukskin & Winter-Stoffen
aus Reichhaltigste assortirt, sowie in
Bügelteppichen, Bettdecken, Herdsdecken & Flanellen.

J. P. Böhm,

Tuchmacher.

J. Sonnentag, Seckler,

empfehlst nebst seinen früher bekannten Artikeln eine sehr große Auswahl

Winter-Handschuhe

in Lama, Bukskin, Leder,

Unterhosen, Herren-Shawls, Steh-Gravatten in jeder beliebigen Höhe,
Damengürtelbänder u. s. w.

Während der 3 Markttage halte ich einen

vollständigen Ausverkauf

meiner

patentirten Herren & Knabenhüte
zu wiederholt ermäßigten Preisen.

With. Lindenmaier.

Regen-Schirme.

Während der Marktes verkaufe ich

baumwollene Schirme von fl. 1. 24.

Alpaca (wollene, Orleans, halbseidene) à fl. 2. 24., fl. 2 48., fl. 3. — und
fl. 3. 30.,

seidene Schirme von fl. 5. bis fl. 7.,

Fischbein-Schirme, sowie englische von fl. 8. bis fl. 10. in großer
Auswahl und in bekannter guter Waare.

Carl Hack, Schirmfabrikant.

Meine Bude befindet sich am Ecke gegenüber von Herrn Kauf-
mann Köhler.

Unterzeichneter macht die ergebene Anzeige, daß er für immer ein reichhaltiges
Lager in

Herren- und Damenstiefeln

in allen Sorten

unterhält und empfiehlt solches zur gefälligen Abnahme.

Die Bude befindet sich vis-a-vis dem Meislerschen Hause.
Straub, Schuhmacher.

Wir erlauben uns, unser Lager in

Betten, Bettfedern und Flaum,

sowie auch unser Lager in

vier- und achteckigen

**Lama-, Cachemir- und gewirkten
Long-Châls.**

welches aufs Beste und Feinste assortirt ist in empfehlende Erinnerung
zu bringen und sichern wir reellste Bedienung und billigste Preise zu.

Brüder Kahn.

Empfehlung.

Damenmäntel, Paletots,

Beduinen, Jaquets, Jacken

für Herbst und Winter in schönster Auswahl empfiehlt

Friedrich Häcker.

G. m. u. d.

M e n a g e r i e.



Den geehrten Bewohnern von hier und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mit meiner Menagerie hier eingetroffen bin. Dieselbe enthält Raubthiere aus den heißesten, sowie aus den kältesten Zonen. Die Dressur mit den Raubthieren, wobei sich der Thierbändiger in die Käfige der Löwen, Hyänen, Wölfe und Bären begiebt, sowie die Hauptfütterung sämtlicher Thiere findet täglich Nachmittags 4 Uhr und Abends 7 Uhr statt.

Programm der Dressur:

1) Der Tanz des Bären ohne Maulkorb, im Beisein des Thierbändigers im verschlossenen Käfig. 2) Das Voltigiren des Bären über Barriere und Arme des Thierbändigers. 3) Wird der Bär Fleisch und Zucker aus dem Munde des Thierbändigers nehmen. 4) Das Voltigiren der Hyäne über Barriere, durch Reife, und Vereinigung mit dem Bären. 5) Das Manöver mit Wölfen über Barriere, Arme und Kopf des Thierbändigers, wobei der Wolf sich auf das Kommando des Thierbändigers wie todt zu dessen Füßen niederlegt. 6) Wird Thierbändiger Hände, Arme und Kopf den Raubthieren in den Rücken legen. 7) Die Parforce-Jagd, wobei Hyäne, Wölfe und Bären im Central-Käfig zusammengelassen werden; die Hyäne nimmt in der einen Ecke, der Wolf in der andern Ecke, der Bär in der Mitte Platz. Thierbändiger legt sich auf den Bären und läßt Wölfe über sich voltigiren, dann wird Thierbändiger den todt scheinenden Wolf auf seinen Schultern im Central-Käfig umhertragen. Auf diese Gruppe erlaube ich mir besonders aufmerksam zu machen, indem es dem Besitzer nur nach unendlicher Mühe und Verlust von vielen Raubthieren gelungen ist, diese wilden Bestien, Todfeinde von Natur aus, dahin abzurichten, daß sie sich vertragen. 8) Das Voltigiren des Löwen über Barriere und Arme des Thierbändigers. 9) Der Sprung des Löwen durch einen mit Papier überklebten Reifen, das schwierigste Stück für ein Raubthier, da dasselbe nicht sieht, wohin es springt, welches noch von keinem Raubthier, am allerwenigsten von einem Löwen, ausgeführt wurde. Der Löwe, durch diesen Sprung gereizt, stellt sich dem Thierbändiger gegenüber am Gitter, reißt den mächtigen Rücken auf, flischt mit den Zähnen, ein Blick des Thierbändigers genügt, die wilde Bestie zu besänftigen; durch das Abfeuern einer Pistole entfernt sich derselbe aus dem Käfig. Obgleich die Dressur etwas spannend ist, so hat sie doch nichts Abschreckendes vielmehr etwas Amüsantes an sich, welches durch das sichere Auftreten des Thierbändigers noch bedeutend gehoben wird.

Der Schauplatz ist auf dem Kasernenplatz.

Entrée: Erster Platz 12 kr. — Zweiter Platz 6 kr.

Das Nähere besagen die Anschlagzettel. Um gütigen Besuch bittet

F. Kleeberg.

1000 fl. hat gegen genügende Sicherheit
sofort auszu-
leihen. Wer, sagt die Redaktion.

Markt-Anzeige.

Unterzeichnete beehrt sich hiemit, einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß sie diesen Kirchweih-Markt wieder mit ihrem vollständig assortirten Lager bezieht, und empfiehlt das Beste und Elegante in großer Auswahl, als:

Saquets, Paletots, Rad-Mäntel, sowie Säcken in allen Sorten zu den billigsten Preisen, auch eine große Auswahl in Kapuzen etc. Das Verkaufslotal ist gegenüber Herrn Kaufmann Heymann, Doppelbude und beginnt der Verkauf erst am Markt-Dienstag

Matthilde Wifinger
aus Nördlingen.

Für Hochzeits-Geschenke

empfehle ich mein großes Lager von

**Uhren, Bilder & Spiegel,
Porzellan-, Thon-, Eisenguss-, Holz- & Leder-
Galanterie-Waaren.**

Wilh. Lindenmaier.

Eine große Auswahl

**beschlagerter
Bierkrüggchen**

aller Art empfiehlt

Wilh. Lindenmaier.

Markt-Anzeige.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum zur ergebensten Anzeige, daß ich den hiesigen Markt mit einem gut sortirten

Portefeuilles-

und

Galanteriewaaren-Lager

bezogen habe, mit der festen Ueberzeugung, daß Niemand unbefriedigt meine Bude verlassen wird, bestehend in

Reise-, Geld-, Damen-, Arbeits- und Visitenäschchen, Portemonnaies von 9 fr. an, Cigarren Etuis, Brieftäschchen, Necessaires von 24 fr. an, Photographie-Albums von 48 fr. an, ferner eine große Auswahl in Broschen, Garnituren in Krystall, Came, Aluminium, Stahl, Double, Lava, Uhrenketten für Herren und Damen in Stahl und Double, Medaillons, Manschetten- und Chemisfettknöpfe, Dosen, seidene Binden und Cravatten von 12 fr. an in großer Auswahl, Damengürtel und Schließen, Chingnonkämmen von 18 fr. an und noch viele Hunderte von Gegenständen.

Meine Bude befindet sich gegenüber Herrn Kaufmann Maier nächst dem Rathhaus und ist mit Firma versehen.

J. Moses,

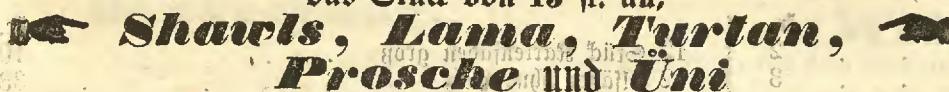
aus Riedelheim bei Frankfurt a. M.

Rein wollene gewirkte



Long-Shawls

das Stück von 15 fl. an,



Shawls, Lama, Turtan, Prosche und Uni

in vier- und achteckig das Stück von 3 bis 14 fl.

N. Reichmann

aus Stuttgart.

Dahier große Bude mittlere Reihe mit Firma.

G. Gebhard, Schuhfabrikant aus Ulm,

verkauft während der Messe

Bude No. 43 1. Reihe beim Rathhaus, seinen großen Vorrath in

Zeug- und Lederschuh

zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Herren-Stiefel und Stiefeletten von 4 bis 6 fl.

Damen-Zeugstiefel mit und ohne wollenem Futter

von 2 fl. 12 fr. bis 3 fl.

desgleichen Lederstiefel von 2 fl. 30 fr. bis 3 fl. 48 fr.

Stramin- und Filzhausschuhe von 54 fr. an,

desgleichen Kinderstiefel zu äußerst billigen Preisen.

Großes Lager in fertigen

Herren-Kleidern,

das Neueste zu reellen billigen Preisen

im Gasthaus zur Krone parterre

von **Herrn Bullenwieser**

aus Ulm.

Sopha, Sessel, Bett- rüste, Fensterrouleau, worunter eine feine Garnitur, **Wöbel,** mit Plüsch überzogen, ganz mit Kosshaar gepolstert, sind zu sehr billigem Preis dem Verkauf ausgesetzt.

J. Georg Stehle,
Sattler u. Tapezier.

Wastung

sucht zu kaufen

Fuhrmann Daniel Maier
hinter dem Gasthaus z. Engel.

G m ü n d.

Nächstkommenden Kirchweihmontag
und Dienstag halte ich gutbesetzte

Tanzmusik,

wozu höflichst einladet

Anton Pauler
z. Ritter.

G m ü n d.

Der Unterzeichnete hat etliche vorräthige

Grabsteine,

und könnten auf Bestellung auf das Fest Allerheiligen noch welche gemacht werden.

Friedr. Seidler, Maureremstr.
am kalten Markt.

G m ü n d.

Zu verkaufen:

Eine Näh-Handmaschine. Wer, sagt die
Redaction.

G m ü n d.

Verkauf.

Unterzeichneter beabsichtigt wegen Er-
werbung eines andern Geschäfts sein großes

Welt-Panorama

zu verkaufen. Dasselbe enthält nebst den interessantesten Ansichten aller Welttheile auch die neuesten Kriegereignisse in Deutsch-
land. Das Panorama, welches in allen größern Städten Deutschlands mit großem Beifalle aufgenommen wurde, ist während diesem Markte (21.—25. Okt.) auf hiesigem Plage aufgestellt. Ein junger thätiger Mann, welcher über einige Mittel zu verfügen und Lust zum Reisen hätte, wäre hier Gelegenheit geboten, sich ein reichliches Auskommen zu sichern. Noch bemerke ich, daß das Panorama mit fl. 3000 in der Württemb. Feuerver-
sicherung versichert ist und die Kaufsbedingungen äußerst billig gestellt sind. Liebhaber können es in der benannten Zeit einsehen und einen Kauf abschließen mit
Wilh. Bantlin.

Die bestigten Zahn-
schmerzen beseitigen augenblicklich u n-
fehlbar die berühmten

Tooth-Ache-Drops.

Verkauf in Originalgläsern
à 20 fr. in Gmünd bei
Conditor **W. Grauer.**

Ähnliche Anzeigen
beruhen auf Unmaßung und
Fälschung.



Gänzlicher A u s v e r k a u f

meines hinlänglich bekannten und reich assortirten Lagers von nachstehenden Artikeln als: **Mailänder Wachs-**
tuch, Berliner-, Elberfelder- und giftfreien Fenster-Mouleaux, Teppichen, Gummi-Schuhen,
Fenstergittern und Ledertuch. Eine reiche Auswahl in **Plüsch- und Wollen-Teppichen** für Betten
und Sophas und um ganze Zimmer zu belegen. **Wachstuch** zum Befestigen der Damenkleider.

Herren-, Damen- und Kinder-Gummischuhe.

Bude gegenüber von Hrn. Kaufmann Rudolph

vor dem Brunnen.

J. Reichgeld,

aus **Nanzbach bei Coblenz**
im Herzogthum Nassau.

Markt-Anzeige.

G r o ß e r V e r k a u f

von
Bänder, Faden, Lizen, Schnüren, Nadlerwaaren u. dgl.
auf dem Jahrmart in **Sm ü n d.**

Da kaufen Sie:

E n g l i s c h e N ä h n a d e l n		kr.		kr.
25 Stück		2	12 Stück Kartensaden groß	10
25 Stück acht englische		3	12 Elsfäßer ohne Holz	33
6 Stopfnadeln		1	12 " leinene Schublizen	5, 6
5 Stahlstricknadeln		2	12 " feine Kammelnarnestel	9
5 ditto für Wolle		3	12 " seidene Nestel	20
100 Haarnadeln		3	12 " feine Mandelseife	36
100 Stück Hafter		3, 4	12 " Manschettenknöpf	4
12 Sicherheitsnadeln		4	1 " Besatzlizen	24, 30
100 Stecknadeln		3, 4	1 " Kleiderschnüre 20 Ellen	10
24 Porzellanknöpfe		1	Reißkämme für Kinder, per Stück	6-9
12 Zwirnkнопfe		4, 6	Eine Parthie Damenhandschuhe, das Paar	6
12 Perlmutterknöpfe		3, 6	6 Kaffeldöffel	15
12 die neuesten Damenhafter		6		

sowie alle Sorten Bänder und Leinensäden, Gummihosenträger und Strumpfbänder zu den billigsten Preisen.

Meine Bude befindet sich vis-a-vis Herrn Kaufmann Reichmann aus Stuttgart,
mittlere Reihe.

David Scherr aus Wattenheim am Rhein.

Vormals F. Schwarz aus Carlsberg.

Regen-Schirme.

Während des Marktes verkaufe ich

baumwollene Schirme von 1 fl. 24 kr. an,

Alpaca (wollene, Orleans, halbseidene) zu 2 fl. 24 kr., 2 fl. 48 kr., 3 fl.
und 3 fl. 30 kr.,

seidene Schirme von 4 fl. 30 kr. bis 7 fl., sowie englische von 8-10 fl.
Fischbeinschirme in großer Auswahl und in bekannter guter Waare.

Thom. Straubemüller,

Schirmsfabrikant.

Meine Bude befindet sich gegenüber Herrn Kaufmann Maier.

Blüderhausen.
Bei dem Umerzeichneten ist ein ganz
neues

Bernerwägele

dem Verkauf ausgesetzt.

Carl Scheuing.

Ein tüchtiger Metalldrucker wird
gesucht in der Silberwaarenfabrik von
Forster & Wagner.